

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die militärpolitische Lage der Schweiz und die Landesbefestigung im Urteil der neueren Geschichte, von einem Stabsoffizier. Fr. 2.—

Jean Jaurès, Rede über den grossen Volksfreund, der als Vorkämpfer für den Weltfrieden am 31. Juli 1914 ermordet wurde. Von Otto Volkart. Fr. —. 50.

Was ist Anarchismus? Von Privatdozent Dr. F. Lifschitz in Bern. Preis Fr. 1. 20.

Was ist Sozialreform? Von Privatdozent Dr. F. Lifschitz in Bern. Fr. —. 90.

Egoismus und Wohlwollen im russischen Staatswesen. Ein Beitrag zur Erkenntnis der russischen Zustände. Von Privatdozent Dr. F. Lifschitz in Bern. Fr. —. 50.

Probleme der Volksernährung. Eine Untersuchung über die Entwicklungstendenzen der Ernährungspraxis und der Ernährungswissenschaft. Von Privatdozent Dr. A. Lipschütz in Bern. Fr. 2. 80.

Der Mensch als Organisationsvorbild. Von Wirkl. Geh. Rat Dr. K. A. Lingner in Dresden. Fr. 1. 20

Der internationale Arbeiterschutz in den letzten 12 Jahren. Von Prof. Dr. N. Reichesberg in Bern. Fr. 2. 25.

Kriegs-Chemie. Von Prof. Dr. A. Tschirch in Bern. 2. Auflage Fr. 1. —.

Die Besteuerung der Erbschaften in den wichtigeren europäischen Staaten mit besonderer Rücksicht auf die schweizerische Finanzreform. Von Prof. Dr. E. Grossmann in Bern. Fr. 1. —

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

LÖTSCHEN

Eine vollständige Darstellung der altertümlichen Kultur eines Schweizer Hochgebirgstales, das ist eine Schilderung des Gesamtlebens des Tales und seiner Bewohner: der geographischen, wirtschaftlichen, sprachlichen, geschichtlichen, religiös-kirchlichen und gesellschaftlichen Verhältnisse, reich durchsetzt von Bildern, Sagen und Weisen.

Text von Dr. phil. Hedwig Anneler

Bilder von Kunstmaler Karl Anneler

Dieses wertvolle, hochinteressante Werk umfasst 360 Seiten in 4^o Format, enthält über 200, darunter 20 ganzseitige Abbildungen im Text nach Federzeichnungen, zwei Kunstbeilagen in Zehnfarbendruck und eine Karte des Lötschentales.

Preis brosch. Fr. 40, handgebunden in Halbpergament Fr. 50,
handgebunden in Halbleder Fr. 67, in Ganzleder Fr. 90.

Herr Dr. Dübi, Redaktor des Jahrbuches des S. A. C., an die Mitglieder des Schweizerischen Alpenklubs (vor Erscheinen des Werkes geschrieben):

Der Unterzeichnete möchte nicht verfehlen, Sektionsvorstände, Bibliotheken und Einzelmitglieder des Schweiz. Alpenklubs nachdrücklich auf das von Dr. phil. Hedwig Anneler und deren Bruder, Kunstmaler K. Anneler, erstellte Prachtwerk „Lötschen“ hinzuweisen. Ich habe Gelegenheit gehabt, Proben vom Text, von den Originalzeichnungen und den Musikbeilagen zu sehen und zu hören, die einen unauslöschlichen Eindruck auf mich gemacht haben, so dass ich den Augenblick herbeisehne, wo es mir vergönnt sein wird, das ganze in seiner Art für Volkskunde, Geographie, Landschaftszeichnung und Sittenbildung einzig dastehende Buch zu durchlaufen und in mich aufzunehmen.

Herr Prof. Dr. O. von Greyerz im „Bund“ vom 30. Dezember 1917.

Vor allem denke man es sich als ein Werk, an dem Schönheitssinn, Wissenschaft und Liebe vereint gearbeitet haben; ein Denkmal der Anhänglichkeit und liebevollen Bewunderung von zwei Menschen, denen das Lötschental zu einem erinnerungsreichen Erlebnis geworden ist; darum voll Seele. Schon das prächtige Titelblatt redet dichterische Sprache . . . Und wenn wir die grossen Blätter umwenden, überall dieselbe Uebereinstimmung und Durchdringung von Inhalt und Form . . . Das Lötschenbuch darf besonders als Geschenkwerk empfohlen werden.

